

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 4. Oktober 1949

Nachlass Faulhaber 10028, S. 306

Stand: 05.06.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

## OTTOBRE

4/10, MARTEDI - s. Francesco d'A., 277-88

Pontifikal amt zum Franziskustag in Sankt Anton. In Sankt Anna Weihbischof Scharnagl. Nach dem Evangelium predigt Pater Quardian.

Pfarrer Schäflein von Würzburg - nur drei Minuten stehend nach Rückkehr.

*[Einfügung: „Geistlicher Rat Hörtensteiner in Rosenheim, will in seine Heimat in der Diözese Augsburg zurückkehren. In seinen alten Tagen will er in die Heimat, um im Grab von Vater und Mutter begraben zu werden. Ich hole die Heilige Schrift, 2 Könige 19 [vgl. Das 2. Buch Samuel 19] und lese ihm vor, wie Berzelai auch den König David bittet, ihn in seine Heimat ziehen zu lassen, um im Grab von Vater und Mutter begraben zu werden.“]*

11.00 Uhr war der Staatsakt, das heißt der offizielle des Apostolischen Visitators bei der bayerischen Staatsregierung. Danach 13.45 Uhr Tisch, Frühstück im Restaurant Schwarzwälder. Trotz wiederholter Einladung habe ich gebeten mich zu entschuldigen, weil Hochamt, siehe oben.

16.00 Uhr auf dem Zimmer noch mit Bischof Muench gesprochen, dann Abreise von Monsignore Hack nach Cronberg, Bischof Muench Dillingen, Adelholzen, Garmisch, Innsbruck - Rom.

16.30 Uhr Frau Anselma von Dillingen. Das Büchlein wird in diesen Tagen gedruckt. Eine große Blechdose mit Bonbons für die Ausflüge der Schulkinder.

In diesen Tagen Gerüst vor dem Haus - nur Außengerüst - weil am Eck des Hauses Reparaturen notwendig sind.